



Die Projektwoche der PUSCH- Klasse 9 im Juni 2026

Bevor die PUSCH-Schülerinnen und Schüler der Georg-Büchner-Schule endgültig verabschiedet wurden, verbrachten wir gemeinsam eine letzte Projektwoche. Diese nutzten wir, um noch einmal ausgiebig Zeit miteinander zu verbringen, besondere Erlebnisse zu sammeln und uns auf den bevorstehenden Abschlussball einzustimmen. Die Woche begann mit einer Ausstellung zum Thema „Jüdisches Leben“, bei der die Schülerinnen und Schüler mit einem Experten ins Gespräch kommen und mehr über die Erfahrungen von Menschen in Konzentrationslagern erfahren konnten. Am Dienstag wurde es emotional: Der Klassenraum musste ausgeräumt werden. Trotz des Abschieds nutzten wir die Gelegenheit, gemeinsam alte Fotos anzuschauen, Erinnerungen auszutauschen und bei einem Stück Kuchen die vergangenen zwei Jahre Revue passieren zu lassen.

Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Ausflug nach Frankfurt zum Schwarzlicht-Minigolf. Beim Spielen wurde viel gelacht und die gemeinsame Zeit als Klasse noch einmal in vollen Zügen genossen.

Am Donnerstag wurde es schließlich kreativ: Gemeinsam bemalten wir Figuren, tauschten Geschichten aus und verabschiedeten uns endgültig von unserer Schule.

Das krönende Finale bildete am Freitag der lang ersehnte Abschlussball. Festlich gekleidet nahmen die Schülerinnen und Schüler stolz ihre Abschlusszeugnisse entgegen und feierten anschließend gemeinsam mit ihren Familien, Freunden und Lehrkräften diesen besonderen Meilenstein. So ging eine unvergessliche gemeinsame Zeit an der Georg-Büchner-Schule zu Ende.



Kathinka Wiegand
Pusch- Coach, Juni 2026